

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 78 (2000)
Heft: 5

Rubrik: 50 Jahre Chalet Teufi Grindelwald (1198 m ü. M.)

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

50 Jahre Chalet Teufi, Grindelwald (1198m ü. M.)

Wie mancher Föhnsturm hat an seinen Fensterläden gerüttelt, oft fast das halbe Dach abgedeckt, doch trotzig hat das Clubheim während eines halben Jahrhunderts allen Wettern standgehalten. Und Schirm bot es in dieser Zeitspanne vielen früheren SFAC-Mitgliedern, Mitgliedern aus anderen SAC-Sektionen, Gästen aus dem In- und Ausland; sie alle fühlten sich in der heimeligen Herberge stets wohl geborgen. Ein Gästebucheintrag eines Kindes einer Schweizer-Familienferienwoche aus dem Jahre 1986 besagt alles: «Mit herrlicher Aussicht auf den Eiger genossen wir die ‹fägige› Unterkunft! Alles war sofort zur Hand, und es war nie langweilig!»

Zur Teufi-Geschichte

Nach Ferienmietwohnungen an verschiedenen Orten wurde ein Traum verwirklicht: Mutige Frauen des SFAC Bern entschieden sich vor mehr als fünfzig Jahren, in Grindelwald auf dem grünen Hubeli im Winkel von «Happy Valley» und Bussalpsträsschen ein eigenes Clubheim zu bauen. Die Initiantinnen hiessen Anna Rudolf, Louise Gfeller



Die Sommerfrische geniessen auch die Veteraninnen (v.l.n.r.: Fernande, Suzanne, Heidi Blum).

und Martha Zimmermann. Mit einem Fondsbestand von Fr. 3000.–, einem Clubvermögen von knapp Fr. 3000.– sowie dem Erlös aus einem Ende 1948 veranstalteten Bazar konnte das 1280 m² umfassende Bauland zum Preis von Fr. 6500.– käuflich erworben werden. Zur Finanzierung der vorgesehenen Bausumme von Fr. 58 000.– wurden 837 unverzinsliche Anteilschein à Fr. 250.– gezeichnet, eine in fünf Titel aufgeteilte Hypothek von total Fr. 25 000.– bei Clubmitgliedern platziert sowie die Leistung eines einmaligen Beitrages von Fr. 5000.– à fonds perdu verbucht. Bauherrin war die



Aufenthalts- und Essraum



Eigernordwand, Aussicht von der Terrasse

Chaletfabrik Borter in Ringgenberg. Damals führte noch keine bequeme Alp- und Postautostrasse zur Bussalp. So musste das Baumaterial für das zweistöckige Fleckenhaus mittels einer speziell eingerichteten Transportseilbahn vom Tal unten heraufgeführt werden. Bauzeit: ungefähr acht Monate. Bereits am 24. September 1950 fand die Einweihung des Chalet Teufi statt. 18 JGlerinnen des SFAC Bern in schmucker Tracht umrahmten mit Volkstänzen das fröhliche Fest unter blauem Himmel, zu dem viele notable Gäste geladen waren. Mit einem zweiten und dritten Bazar (Oktober 1950 und 1953) wurden weitere Mittel beschafft, um die verbleibenden Löcher in der Clubkasse zu stopfen. Während Jahren wurden jeweils an der Weihnachtszusammenkunft eine gewisse Anzahl Anteilscheine ausgelost und zurückbezahlt. So konnte bei der Fusion ein schuldenfreies Clubhaus dem SAC Bern als Mitgift eingebracht werden.

Betreuung

1952 übernahm das Ehepaar Häusermann die Betreuung des Chalets. Während fast zwanzig Jahren setzten sie sich mit voller Kraft und Liebe für das Clubheim ein. Dank seinem handwerklichen Geschick führte Herr Häusermann viele Unterhaltsarbeiten selber aus. Ein grosses Lob für ihren Einsatz

gebührt den beiden noch heute. 1970 wurde zur Entlastung von Häusermanns eine Chaletkommission eingesetzt. Seither sind treue Kameradinnen der Frauengruppe nach wie vor für die Reservation verantwortlich sowie für die Pflege und Instandhaltung des Chalet Teufi besorgt.

Unterhaltsdaten

- 1974 Umstellung Kohle- und Holzheizung auf Öl
- 1977 Anschaffung neuer Betten fürs ganze Haus, finanziert durch freiwillige Beiträge von Clubkameradinnen
- 1979 Anschluss der Abwasserleitung an die ARA
- 1987 Einbau Blitzschutzanlage*
- 1988 Einrichtung einer Warmwasseranlage
- 1992 Sanierung der Warmluftheizung
- 1993 Sanierung der Zugangstreppe*
- 1995 Dachsanierung, neues Dach mit Eternitschieferziegel, Sandstrahlen der ganzen Holzfassade und neuer Anstrich des Chalets
- 1998 Erstellen eines Handlaufes entlang der Aufgangstreppe zum Chalet*
- Mai 2000 Küchensanierung dank Spende einer der Frauengruppe wohlgesinnten Gönnerin*

* mit Hilfe der Alpinen Baugruppe

Ferienhaus für alle

Mit Ausnahme der Festtage Weihnachten/Neujahr und Ostern, da das Chalet Teufi in erster Linie für die Frauengruppe reserviert bleibt, ist das Haus das ganze Jahr für jedermann offen. Seiner sonnigen, einzigartigen Lage wegen, oberhalb des Dorfes Grindelwald, bietet es den Gästen zu jeder Jahreszeit genussvolle Ferientage in einer unvergesslichen Alpenwelt mit besonderer Flora von der Zeit des Bergfrühlings bis zum Spätherbst. Im Winter hat sich das Chalet für Skilager bewährt. Es gibt Schulen und Gruppen, die ihm seit vielen Jahren die Treue halten.

50-Jahr-Feier

Diese findet am Bettag, dem 17. September 2000 im Chalet Teufi statt. Programm und Anmeldetalon auf dieser Seite.

Die Frauengruppe freut sich, wenn recht viele Clubmitglieder an diesem Sonntag den Weg nach Grindelwald einschlagen und sich zu diesem Anlass einfinden.

Für die Frauengruppe: Elsbeth Schweizer

50 Jahre Chalet Teufi

**Jubiläumsfeier
am Bettag, 17. September 2000,
im Chalet Teufi, Grindelwald**

Wir freuen uns, zu diesem Anlass recht viele Teufi-Getreue sowie Teufi-Begeisterte und solche, die es werden wollen, empfangen zu dürfen.

Programm:

10.45 Uhr Begrüssung der Gäste
11.00 Uhr Predigt von Frau Pfarrer Wey,
Unterseen

anschliessend gemütliches Beisammensein
bei Speis und Trank und Musik

Zugang zum Chalet:

Postauto bis Haltestelle «Oberäll», Abfahrt
Grindelwald-Bahnhof 10.25 Uhr (Richtung
Bussalp)

Zu Fuss: ab Bahnhof etwa 30 Min.

Bitte beachten, dass beim Chalet Teufi **keine Parkplätze** vorhanden sind.

Die Frauengruppe



Anmeldung

50-Jahr-Feier Chalet Teufi vom 17. September 2000

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

Telefon _____

Anzahl Personen _____

Bitte um Rücksendung bis 8. September 2000 an:
Heidi Blum, Unterwaldheim, 6017 Ruswil
Tel. und Fax 041 495 18 69